

Tsunami aus der Sicht von Kindern

Pfersee (systh). In bewegenden und aufrüttelnden Bildern haben Kinder aus Sri Lanka ihre Erlebnisse bei der Tsunami-Katastrophe festgehalten. Diese Zeichnungen sind jetzt in einer Wanderausstellung in der Hans-Adlhoch-Schule in Pfersee eröffnet.

Rektorin Monika Körting erinnerte im Zusammenhang mit dem Tsunami an das Hochwasser in Pfersee, von dem auch ihre Schule betroffen war. „Wasser kann eine verheerende Kraft haben“, so Körting. Sozialreferent Konrad Hummel betonte in seiner Ansprache einmal mehr, dass es jetzt nicht mehr um Sofort-, sondern um nachhaltige Hilfe für Asien gehe, weshalb das Aktionsbündnis Augsburg – Asien Bündnis für Augsburg Partner des Ausstellungs-Projektes sei. Weitere Unterstützung kommt vom Freiwilligen-Zentrum Augsburg (Leitung: Wolfgang Krell) sowie von Barbara Ruetz (Galerie & Rahmen Ruetz), die die Bilder der Kinder aus der Schule Sri Suman-gala/Weligama, für die Wanderausstellung passend gerahmt hatte. Die Schau ist bis 8. Juli jeweils von Montag bis Freitag zwischen 8 und 14 Uhr in der Hans-Adlhoch-Schule zu besichtigen. Anschließend wandert sie an das Stetten-Institut.